

OFFENLEGUNGSBERICHT ZUM 30. JUNI

2021

Die ProCredit Finanzholding-Gruppe (ProCredit Gruppe) besteht aus entwicklungsorientierten Geschäftsbanken in Südost- und Osteuropa, in Südamerika sowie aus einer Bank in Deutschland. Die ProCredit Gruppe fokussiert sich auf Bankdienstleistungen für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Transformationsökonomien und auf das Direktbankgeschäft mit Privatkunden. Mit unseren Geschäftsaktivitäten möchten wir einen Beitrag zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung leisten und dabei eine nachhaltige Rendite für unsere Investoren erwirtschaften. Nachhaltigkeit ist dabei ein zentrales Element unserer Geschäftsstrategie. Diese basiert auf einer langfristigen Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Mitarbeitern sowie einem konservativen Risikoansatz. Die ProCredit Gruppe betreibt keine spekulativen Geschäfte.

Wir wollen bei unseren Kunden die Rolle der Hausbank einnehmen. Als solche möchten wir stets erster Ansprechpartner für Finanzierung, Einlagen sowie Konto- und Zahlungsdienstleistungen sein und begleiten unsere Kunden insbesondere bei langfristigen Investitionsprojekten. Zusätzlich bieten wir Lösungen zur Außenhandelsfinanzierung und zum internationalen Zahlungsverkehr über unser Bankennetzwerk an. Unsere KMU Kunden haben üblicherweise einen Finanzierungsbedarf von 50.000 EUR bis 3 Mio. EUR. Unsere Zielgruppe sind innovative, wachstumsstarke Unternehmen mit stabilen und formalisierten Strukturen. Einen besonderen Fokus legen wir auf die Vergabe grüner Kredite und die Förderung der lokalen Produktion, insbesondere im landwirtschaftlichen Bereich.

Neben dem Geschäft mit KMU bieten wir unseren Kunden ein Direktbankangebot mit umfassenden Kontodienstleistungen und Sparmöglichkeiten an. Unsere Kunden schließen ihre Bankgeschäfte direkt über unsere digitalen Kanäle ab, Kundenanfragen werden zielgerichtet über unsere Call Center bearbeitet. Grundsätzlich bieten wir keine Schalter- und Bargeldtransaktionen an, wodurch die Kontakt- und Abstandsregeln, die zu Pandemiezeiten eingeführt wurden, für uns relativ einfach umzusetzen waren und den operativen Geschäftsbetrieb quasi nicht beeinflusst haben.

In dem aktuellen Marktumfeld, das aufgrund der COVID-19-Pandemie weiterhin von Turbulenzen und Ungewissheit geprägt ist, fühlen wir uns in der strategischen Ausrichtung unserer Bankengruppe bestätigt. Unser konservativer Ansatz im Kreditgeschäft sowie die weit fortgeschrittene Digitalisierung im Privatkundengeschäft haben es uns ermöglicht, unseren Geschäftsbetrieb trotz der Pandemie ohne größere Einschränkungen fortzusetzen.

Die übergeordnete Konzerngesellschaft ist die ProCredit Holding AG & Co. KGaA (ProCredit Holding) mit Sitz in Frankfurt am Main. Die ProCredit Gruppe unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) und der Deutschen Bundesbank. Die ProCredit Holding ist nach § 25a des Gesetzes über das Kreditwesen (KWG) aufsichtsrechtlich als übergeordnetes Unternehmen für die strategische Führung, die angemessene Kapitalausstattung, die Berichterstattung, das Risikomanagement und eine ordnungsgemäße Geschäftsorganisation der Gruppe verantwortlich. Die Aktien der ProCredit Holding werden im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Mit diesem Offenlegungsbericht erfüllt die ProCredit Holding die Offenlegungspflichten der ProCredit Gruppe zum 30. Juni 2021, die in Artikel 447 der Verordnung (EU) 2019/876 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Capital Requirements Regulation, CRR) konkretisiert sind. Die Offenlegung in diesem Bericht erfolgt auf Gruppenebene. Die Angaben basieren auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss der ProCredit Gruppe zum Juni 2021, der einer prüferischen Durchsicht unterliegt. Aufgrund von Rundungen können sich in diesem Offenlegungsbericht bei Summenbildungen und bei der Berechnung von Prozentangaben geringfügige Abweichungen ergeben. Der Offenlegungsbericht wurde durch die Geschäftsführung der ProCredit Holding genehmigt.

Ergänzend zu diesem Offenlegungsbericht können Informationen zur ProCredit Gruppe dem Konzernzwischenbericht Q2 2021 sowie weiteren Berichten und Veröffentlichungen auf der Internetseite der ProCredit Holding entnommen werden.

Meldebogen EU KM1 – Schlüsselparameter in Mio. EUR

		a	c
		30.06.2021	31.12.2020
Verfügbare Eigenmittel (Beträge)			
1	Hartes Kernkapital (CET1)	737	706
2	Kernkapital (T1)	737	706
3	Gesamtkapital	809	782
Risikogewichtete Positionsbeträge			
4	Gesamtrisikobetrag	5.373	5.325
Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	13,7 %	13,3 %
6	Kernkapitalquote (%)	13,7 %	13,3 %
7	Gesamtkapitalquote (%)	15,1 %	14,7 %
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	2,0 %	2,0 %
EU 7b	davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,1 %	1,1 %
EU 7c	davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	1,5 %	1,5 %
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	10,0 %	10,0 %
Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)			
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,5 %	2,5 %
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	-	-
9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,1 %	0,1 %
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	-	-
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	-	-
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	-	-
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	2,6 %	2,6 %
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	12,6 %	12,6 %
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1 (%)	271	-
Verschuldungsquote			
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	7.903	7.602
14	Verschuldungsquote (%)	9,3 %	9,3 %
Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	-	-
EU 14b	davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	-	-
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	-	-
Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)			
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	-	-
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	-	-
Liquiditätsdeckungsquote			
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HOLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	920	879
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	934	843
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	324	269
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	610	574
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	151 %	153 %
Strukturelle Liquiditätsquote			
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	5.882	-
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	4.278	-
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	137 %	-



ProCredit Holding AG & Co. KGaA
Rohmerplatz 33-37
60486 Frankfurt am Main, Germany
Tel. +49-(0)69 - 95 14 37-0
Fax +49-(0)69 - 95 14 37-168
www.procredit-holding.com

© 08/2021 ProCredit Holding AG & Co. KGaA
All rights reserved